



# AUFLAGE EINER BAUEINGABE

<b>Baugesuch Nr.</b>	<b>24.12-56</b>
<b>Bauherr:</b>	<b>René Fontana Immobilien AG Scheffgässli 9 9565 Bussnang</b>
<b>Bauvorhaben:</b>	<b>Umbau und Sanierung EFH Neubau Garage</b>
<b>Projektverfasser:</b>	<b>Beat Schneider Architektur GmbH Rosengartenstrasse 16 8555 Müllheim</b>
<b>Parz. Nr. / Ort:</b>	<b>127 / Scheffgässli 4, 9565 Bussnang</b>
<b>Auflagefrist:</b>	<b>10.01.2025 bis 29.01.2025</b>
<b>Auflageort:</b>	<b>Bauamt / Gemeindeverwaltung Schulstrasse 1, 9565 Bussnang oder Homepage <a href="http://www.bussnang.ch">www.bussnang.ch</a></b>

Detailangaben und nötige Betriebsdaten sind nur im Auflagedossier auf der Gemeindeverwaltung einsehbar.

## **Einsprache:**

Während der Auflagefrist kann jedermann der ein schutzwürdiges Interesse hat, öffentlich- sowie privatrechtlich Einsprache gegen das Bauvorhaben erheben.

Einsprachen haben eine Begründung und einen Antrag zu enthalten und sind schriftlich an den **Gemeinderat** der Politischen Gemeinde Bussnang einzureichen.





Durch GesuchstellerIn oder ProjektverfasserIn auszufüllen

### AnstösserInnen

<b>Nord</b>	Parz.-Nr. 123	EigentümerIn	Politische Gemeinde Bussnang, Schulstrasse 1 9565 Bussnang
	Parz.-Nr.	EigentümerIn	
<b>Ost</b>	Parz.-Nr. 345	EigentümerIn	René Fontana, Scheffgässli 9 9565 Bussnang
	Parz.-Nr.	EigentümerIn	
<b>Süd</b>	Parz.-Nr. 128	EigentümerIn	Staat Thurgau, Regierungsgebäude 8510 Frauenfeld
	Parz.-Nr.	EigentümerIn	
<b>West</b>	Parz.-Nr. 126	EigentümerIn	Politische Gemeinde Bussnang, Schulstrasse 1 9565 Bussnang
	Parz.-Nr.	EigentümerIn	

### Baugesuchunterlagen

(vgl. § 51 Verordnung zum Planungs- u. Baugesetz, PBV RB 700.1)

- |   |   |  |  |
|---|---|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Situationsplan (Katasterplan)                               | <input type="checkbox"/> Kanalisationseingabe                         |  |  |
| <input checked="" type="checkbox"/> Geschossgrundrisse  | <input type="checkbox"/> Schutzplatzsteuerung/Schutzraumeingabe       |  |  |
| <input checked="" type="checkbox"/> Schnitt- und Fassadenpläne                                  | <input type="checkbox"/> Lärmgutachten/Schallschutznachweis (SIA 181) |  |  |
| <input checked="" type="checkbox"/> Umgebungsplan   | <input type="checkbox"/> Emissionserklärung                           |  |  |
| <input checked="" type="checkbox"/> Baubeschrieb  | <input checked="" type="checkbox"/> Deklaration Erdarbeiten           |  |  |
| <input checked="" type="checkbox"/> Energietechnische Nachweise                                 |   |  |  |
| <input checked="" type="checkbox"/> Hauptformular TG  | <input type="checkbox"/> Formular EN-103                              | <input type="checkbox"/> Formular EN-111 | <input type="checkbox"/> Formular EN-132 |
| <input type="checkbox"/> Minergienachweis   | <input type="checkbox"/> Formular EN-104                              | <input type="checkbox"/> Formular EN-112 | <input type="checkbox"/> Formular EN-133 |
| <input type="checkbox"/> Formular EN-101a,b,c   | <input type="checkbox"/> Formular EN-105                              | <input type="checkbox"/> Formular EN-120 | <input type="checkbox"/> Formular EN-134 |
| <input checked="" type="checkbox"/> Formular EN-102a,b,c  | <input type="checkbox"/> Formular EN-110                              | <input type="checkbox"/> Formular EN-131 | <input type="checkbox"/> Formular EN-135 |
|   |   |  | <input type="checkbox"/> Formular EN-TGL |
| <input type="checkbox"/> Nachweis Ausnützungsziffer, Geschossflächenziffer oder Baumassenziffer |   |  |  |
| <input type="checkbox"/> Näherbaurecht (Vereinbarung betr. Herabsetzung des Grenzabstandes)     |   |  |  |
| <input type="checkbox"/> Objektschutznachweis gravitative Naturgefahren                         |   |  |  |
| <input type="checkbox"/> Brandschutzpläne   | <input type="checkbox"/> Brandschutzkonzept                           |  |  |

Bauvisiere erstellt am 10.12.2024

- Altlasten-Nachweis / Asbest-Untersuchung +
- Interessenabwägung betreffend Verbrauch von Fruchtfolgefläche (FFF)  
(im Sinne von Art. 3 Raumplanungsverordnung [RPV, SR 700.1])
- Nachweis hindernisfreies Bauen (vgl. § 84 Planungs- und Baugesetz [PBG, RB 700] i. V. m. § 41 PBV)

GesuchstellerIn

Bussnang, 29.11.2024

[Ort, Datum und Unterschrift]

GrundeigentümerIn

Bussnang, 29.11.2024

[Ort, Datum und Unterschrift]

ProjektverfasserIn

Mülheim, 29.11.2024

[Ort, Datum und Unterschrift]

Durch Gemeindebehörde auszufüllen

**Zonenart**  
Nutzungszone gemäss Zonenplan Wohn.- und Arbeitszone WA3  
RRB / DBU-Nr. 54 vom 07.07.2006  
Durch Stadt-/ Gemeinderat in Kraft gesetzt per  
 Bauzone  Nichtbauzone  Kleinsiedlung (Anhang 1 + 2 KSV vom 12.05.20)


**Planungsinstrumente**  
Es besteht für dieses Gebiet ein  
 Quartierplan RRB-Nr. vom  
 Baulinienplan RRB / DBU-Nr. 810 vom 12.06.1990  
 Gestaltungsplan RRB / DBU-Nr. vom  
 Arealüberbauungsplan RRB-Nr. vom  
 RRB / DBU-Nr. vom

**Lage an / in**  
 Nationalstrasse  See / Weiher  oberirdische Entwässerung  
 Kantonsstrasse  Bach / Kanal  Wald  
 Gemeindestrasse  Fluss  Ufergehölz  
 Flurstrasse  Eindolung  Hochspannungsleitung  
 Grundwasserschutzzone (S1, S2, S3)  Gefahrengebiete, -zone  
 Fruchtfolgefläche (FFF) m<sup>2</sup>  Bahnlinie

**Kontrolle**  
Bauvisiere kontrolliert am ab 10.12.2024  
Öffentliche Auflage vom 10.01.2025 bis 29.01.2025  
Publikation im Amtsblatt vom [Nur für Bauten und Anlagen ausserhalb der Bauzone]

**Stellungnahme Gemeindebehörde**  
Die Sanierung / Umbau innen wurde ca. im Oktober 2024 gestartet.

**Ansprechpartner Gemeinde (Bei Rückfragen aus der kantonalen Verwaltung zum Baugesuch)**  
Name, Vorname Stäheli, Rebecca  
Telefon 071 626 58 15 E-Mail bauamt@bussnang.ch

**Angaben des / der GesuchstellerIn / ProjektverfasserIn wurden überprüft**  
  
Bussnang, 10.12.2024  
[Ort, Datum und Unterschrift Gemeindebehörde]

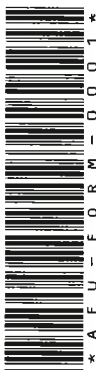


# Deklaration für Erdarbeiten

Dieses Formular ist nach § 51 PBV **jedem** Baugesuch beizulegen, bei dem Aushub oder Bodenaushub<sup>1</sup> anfällt, auch wenn dieser vor Ort verbleibt.

**Bauherrschaft** René Fontana Immobilien AG, Scheffgässli 9, 9565 Bussnang

<b>Angaben zum Bauvorhaben</b>		
Adresse <u>Scheffgässli 4</u>	PLZ + Ort <u>9565 Bussnang</u>	
Politische Gemeinde <u>Bussnang</u>	Parzelle Nr. <u>127</u>	
Landeskoordinaten _____ / _____		
<b>Volumenangaben</b>		
Aushub <sup>1</sup> <u>150</u> m <sup>3</sup>	Oberboden <sup>1</sup> <u>30</u> m <sup>3</sup>	Unterboden <sup>1</sup> <u>120</u> m <sup>3</sup>
davon verbleiben:		
Aushub <u>50</u> m <sup>3</sup>	Oberboden <u>20</u> m <sup>3</sup>	Unterboden _____ m <sup>3</sup>




1. Ist das Areal im Kataster der belasteten Standorte (KbS)<sup>2</sup> oder in der Hinweiskarte Bodenbelastungen (HKB)<sup>2</sup> eingetragen?  NEIN  JA
2. Ist für die Bauparzelle eine der nachstehenden Angaben zutreffend?  NEIN  JA
  - Frühere Auffüllung, die nicht in einem der unter Ziffer 1 genannten Verzeichnisse enthalten ist
  - Aktueller oder ehemaliger Betriebs- oder Unfallstandort, der nicht in einem der unter Ziff. 1 genannten Verzeichnisse enthalten ist
  - Frühere oder aktuelle Nutzung als Schreber-/Familiengarten oder Gärtnerei
  - Nahbereich (10 m) korrosionsgeschützter Metallkonstruktionen (Brücken, Masten, Tanks etc.)
  - Einsatz oder Ablagerung schadstoffhaltiger und/oder wassergefährdender Stoffe und Abfälle
  - Das Areal diente als Brandstelle resp. es gab einen Brandfall
  - Andere Belastungshinweise (z. B. aufgrund von Untersuchungen): \_\_\_\_\_
3. Ist erkennbar oder bekannt, dass das Material verschmutzt ist?  NEIN  JA
  - Es wurden Verfärbungen oder Gerüche festgestellt
  - Es gibt Stellen, an denen verfärbtes oder schlecht riechendes Wasser austritt
4. Befinden sich auf der Bauparzelle invasive Neophyten<sup>3</sup> oder problematische Ackerunkräuter<sup>3</sup>?  NEIN  JA
  - a) Welche Pflanzen kommen vor?
    - Asiatische Knötericharten (*Reynoutria spp.*)
    - Essigbaum (*Rhus typhina*)
    - Schmalblättriges Greiskraut (*Senecio inaequidens*)
    - Andere invasive Neophyten: \_\_\_\_\_
    - Ackerunkräuter (z. B. Ackerkratzdistel, Erdmandelgras, giftige Kreuzkräuter)
  - b) Treten die Pflanzen innerhalb oder unmittelbar neben dem Bauvorhaben auf?  NEIN  JA
 

**falls ja:** Bitte Übersichtsplan und Fotos mit Parzelle und Standort der invasiven Neophyten oder problematischen Ackerunkräutern beilegen.

Durch Bauherrschaft auszufüllen

Ort und Datum: Bussnang, 29.11.2024

Unterschrift Bauherrschaft: \_\_\_\_\_

<b>Gemeindebestätigung</b>	
Bauparzelle in KbS oder HKB eingetragen oder Problempflanzen vorhanden ?	<input checked="" type="radio"/> NEIN <input type="radio"/> JA
KbS-Register-Nr.: _____	Belastungshinweis Boden: _____
Bemerkungen: _____	
Ort und Datum: <u>Bussnang 5.12.24</u>	Unterschrift: 

**Deklaration bitte immer mit dem Baugesuch an die Baugesuchszentrale weiterleiten!**

<b>Bestätigung Kanton (Amt für Umwelt)</b>	Baugesuch-Nr. _____
Keine Belastungshinweise bitte separate Stellungnahme(n) beachten	
Bemerkungen: _____	
Ort und Datum: _____	Unterschrift: _____

### Erläuterungen

Das Formular *Deklaration für Erdarbeiten* ist jedem Baugesuch beizulegen, bei dem Aushub<sup>1</sup> oder Bodenaushub<sup>1</sup> anfällt. Damit soll sichergestellt werden, dass verschmutztes Material ordnungsgemäss entsorgt wird und unbelastete Flächen nicht mit Abfällen oder Problempflanzen belastet werden.

- <sup>1</sup> Unter **Boden** versteht man die oberste Erdschicht, in der Pflanzen wachsen können, also den Oberboden (Humus) und den Unterboden (Stockerde, Mutterboden). In der Regel umfasst der Boden circa den obersten Meter. **Aushub** stammt dagegen aus dem unbelebten Untergrund. Die Unterscheidung der beiden Begriffe ist wichtig, da für sie unterschiedliche Verordnungen gelten. Die Angaben dienen der kantonalen Abfallplanung.
- <sup>2</sup> Standorte, die mit Abfällen im Untergrund belastet sind, werden in einem öffentlichen **Kataster der belasteten Standorte (KbS)** geführt (siehe [www.geoinformation.tg.ch/thurgis](http://www.geoinformation.tg.ch/thurgis)). Auskünfte können direkt beim AfU eingeholt werden. Hierzu ist eine Vollmacht des Grundeigentümers erforderlich (Formular siehe [www.umwelt.tg.ch](http://www.umwelt.tg.ch) → Downloads → *Alllasten*). Hinweise auf Belastungen des Bodens sind in der öffentlichen **Hinweiskarte Bodenbelastungen (HKB)** erfasst (siehe [www.geoinformation.tg.ch/thurgis](http://www.geoinformation.tg.ch/thurgis)).
- <sup>3</sup> Unter invasiven **Neophyten** werden gebietsfremde Pflanzen verstanden, die sich auf problematische Weise verbreiten und dadurch Schäden verursachen können (siehe [www.umwelt.tg.ch](http://www.umwelt.tg.ch) → Anlagen- und Biosicherheit → *Neobiota*). Verschiedene **Ackerunkräuter** können bei Bodenverschiebungen ebenfalls problematisch werden. In jeder Gemeinde gibt es eine **Ansprechperson** zum Thema Neophyten.

Dieses Formular kann unter [www.umwelt.tg.ch](http://www.umwelt.tg.ch) → Abfall und Boden → Downloads Boden heruntergeladen werden.

### Weitere Informationen

Amt für Umwelt, Verwaltungsgebäude Promenade, 8510 Frauenfeld  
Tel.: 058 345 51 51 | Email: [umwelt.afu@tg.ch](mailto:umwelt.afu@tg.ch) | Web: [www.umwelt.tg.ch](http://www.umwelt.tg.ch)

### Rechtliche Grundlagen:

Bundesgesetz über den Umweltschutz (USG) und die darauf abgestützten Verordnungen: Verordnung über Belastungen des Bodens (VBBo); Alllasten-Verordnung (AltV), Verordnung über die Vermeidung und Entsorgung von Abfällen (VVEA), Verordnung über den Schutz vor gefährlichen Stoffen und Zubereitungen (ChemV), Verordnung über den Umgang mit Organismen in der Umwelt (FrSV); Gesetz über die Abfallbewirtschaftung (Abfallgesetz) des Kantons Thurgau, Verordnung des Regierungsrates zum Planungs- und Baugesetz (PBV).

